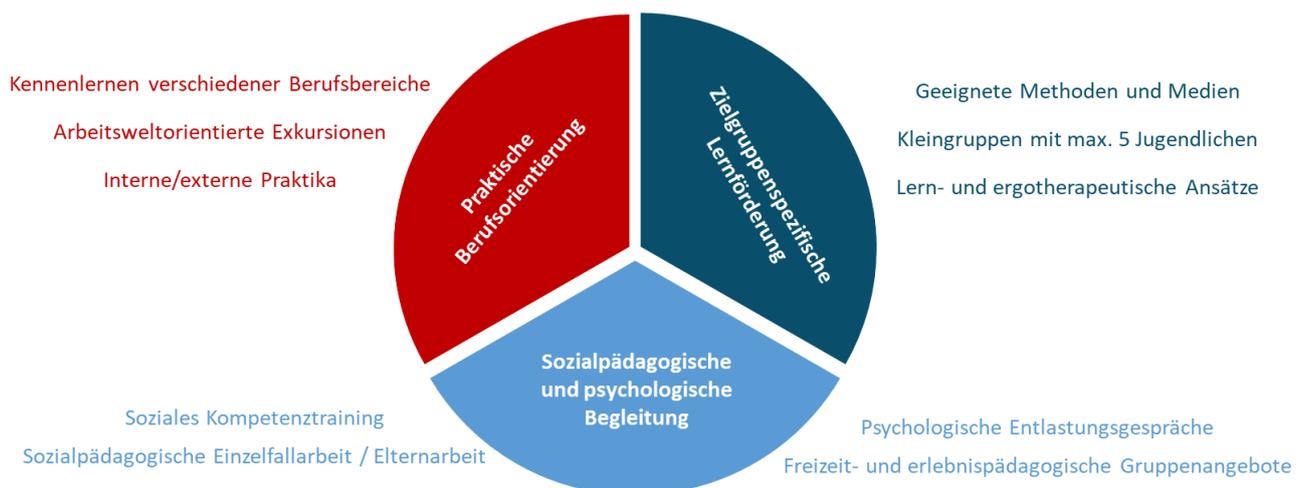


Check in!

Check In ist eine **Berufsorientierungsmaßnahme nach § 13,2 SGB VIII** für junge Menschen zwischen 16 und 18 Jahren, die keinen Schulabschluss und keine schulische oder berufliche Perspektive haben. Der Projektstart ist für Herbst 2024 geplant. Das außerschulische Projekt hat das Ziel, gemeinsam mit den Jugendlichen eine Zukunftsperspektive hin zum schulischen Abschluss und auf den ersten Arbeitsmarkt zu entwickeln.

Hierzu führen wir jungen Menschen behutsam wieder an Bildung heran und nutzen dafür die Ressourcen und die praxisbezogene Atmosphäre unseres Berufsbildungswerkes. Die inhaltlichen Schwerpunkte des Projekts liegen auf den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, schulische Grundlagenförderung und Orientierung in der Arbeitswelt. Dabei setzen wir auf eine gezielte, individuell gewichtete Kombination verschiedener Grundlagen:



Ein wesentliches Element von *Check In* sind die **Tandem-Module**, in denen sich die Jugendlichen anhand von praktischen Projekten schulische und theoretische Lerninhalte erarbeiten und so deren Sinnhaftigkeit begreifen. Um die starke Theorie-Praxis-Verzahnung fachgerecht umzusetzen, werden die Jugendlichen in den Tandem-Modulen gemeinsam von einer Praxisanleitung und einer Lehrkraft begleitet. Die Umsetzung realer Arbeitsaufträge fördert die Selbstwirksamkeit und das Verantwortungsbewusstsein der Jugendlichen.

Um auf die vielfältigen und umfangreichen Anforderungen und Bedürfnisse der jungen Menschen einzugehen, werden sie durch ein **multiprofessionelles Team** von Praxisanleiter:in, pädagogischer Fachkraft, Sozialpädagog:in, Psycholog:in und bei Bedarf von Ergo- und Lerntherapeut:innen begleitet.

Eigene Lern-, Arbeits- und Aufenthaltsräume auf dem Campus des Rotkreuz-Institutes, die nach den Bedürfnissen der jungen Menschen gestaltet sind, ermöglichen Ihnen ein Ankommen und bieten ihnen Rückzugs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Ansprechpartner

Mathias Stolp, Jugendhilfeplaner, Jugendhilfe Munita im Rotkreuz-Institut,

Kramnitzter Weg 83-87, 14089 Berlin-Kladow, Telefon: 030 365 02 300, E-Mail: Stolp.M@bbw-rki-berlin.de